

Donnerstag, 21. Oktober 2021

Neue Ziele für den Ostseeschutz

Lübeck. Die Ostseestaaten wollen verstärkt gegen Plastikmüll und die Überdüngung der Ostsee vorgehen. Darauf haben sich die Mitglieder der Helsinki-Kommission einstimmig geeinigt. Außerdem beschlossen die Teilnehmer erstmals eine Wissenschaftsagenda zum Ostseeaktionsplan. Der aktualisierte Plan werde helfen, den Zustand der Ostsee bis 2030 zu verbessern. Naturschutzverbänden wie dem Bund für Umwelt und Naturschutz gehen die Beschlüsse nicht weit genug. (dpa/znn)